



Internationale Förderklasse

Das Ausbildungskonzept

Migrantinnen und Migranten können ihre deutschen Sprachkenntnisse auf dem A1 und A2-Niveau des Europäischen Referenzrahmens durch eine intensive Sprachförderung erwerben. Im fachpraktischen und fachtheoretischen Unterricht erhalten sie einen Einblick in den Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens sowie der Körperpflege.

Im Hinblick auf die spätere Berufsausbildung legen wir Wert auf die Förderung und Entwicklung der Human- und Sozialkompetenz.

Die Schüler/innen werden sozialpädagogisch begleitet und in ihrer Berufs- und Lebensplanung unterstützt.

Nach erfolgreichem Besuch der IFK kann der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 erreicht werden. Nach Beschluss der Klassenkonferenz kann eine weitere Prüfung zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 / FOR absolviert werden.

Unterrichtsinhalte

Berufsbezogener Bereich

Erziehung und Soziales
Pflege und Gesundheit
Personal- und Arbeitsorganisation
Mathematik
Englisch
Wirtschafts- und Betriebslehre

Berufsübergreifender Bereich

Deutsch / Kommunikation
Sport / Gesundheitsförderung

Differenzierungsbereich

Förderkurse Deutsch als Zweitsprache jeweils auf Niveau A1 oder A2
Förderkurs Mathematik

Der Bildungsgang

Aufnahme- / Eingangsvoraussetzungen

ohne Hauptschulabschluss / kein anerkannter Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder höher,
Sprachförderbedarf im Bereich Deutsch als Zweitsprache

Dauer

1 Jahr

Praktika

3-wöchiges Betriebspraktikum in den Bereichen Sozial- und Gesundheitswesen oder Körperpflege

Die Zielgruppe

Ausländische Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene mit geringen Deutschkenntnissen, die wenige Jahre in Deutschland sind und Interesse an Berufen im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens und der Körperpflege haben.

Noch Fragen?

Wenn Sie noch Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an. Die Anmeldung ist zwischen dem 1. und 28. Februar eines jeden Jahres möglich. Terminabsprachen für eine persönliche Anmeldung sind montags bis freitags zwischen 8.00 und 12.00 Uhr erwünscht.

Ansprechpartnerinnen:

Silvia Schröder, Gudrun Raufuß (Dipl.-Sozialpädagogin)

Berufskolleg Humboldtstraße
Gesundheit, Erziehung und Soziales
Humboldtstraße 41
50676 Köln

t. +49(0)221.221-91683

t. +49(0)221.221-91723

www.berufskolleg-humboldtstr.de

sekretariat@berufskolleg-humboldtstr.de

Internationale Förderklasse

IFK

Ausbildungsvorbereitung und

Sprachförderung Deutsch

(DAZ)

Hauptschulabschluss nach

Klasse 9

Gesundheit
Erziehung
und Soziales

